



# Scharnsteiner Gemeindezeitung

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Scharnstein

Folge 1/2021

Ausgabe März 2021

[www.scharnstein.ooe.gv.at](http://www.scharnstein.ooe.gv.at)

Die Marktgemeinde Scharnstein wünscht frohe Ostern



## Inhalt:

Informationen des Bürgermeisters ..... S. 2 - 3

Aus dem Marktgemeindevorstand ..... S. 4 - 9

Aus den Schulen / EKIZ ..... S. 10 - 11

agenda21 ..... S. 12

Bücherei ..... S. 13

Biologicum Almtal ..... S. 14

Tourismus ..... S. 15

Aus den Vereinen ..... S. 16 - 19

Veranstaltungskalender ..... S. 20

Grüne Erde-Campus am Almfluss



Voranschlag 2021



Kostenlose psychologische Beratung





## *Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, geschätzte Jugend!*

Mittlerweile schauen wir auf über ein Jahr Corona-Pandemie zurück, ein Jahr voller Überraschungen und neuer Herausforderungen. Wir mussten und müssen nach wie vor viele neue Wege gehen und wir hoffen alle auf baldige Normalität. Aber auch die kommenden Wochen werden uns noch fordern und viel Bereitschaft abverlangen, unser Leben weiterhin an die Pandemie anzupassen.

### Gemeinsam gegen COVID-19

Die Sorge um unsere Gesundheit, um die Bildung unserer Jüngsten und die Wirtschaft ist allgegenwärtig. Um ein gutes Miteinander zu realisieren bedarf es Zusammenhalt. Unterstützen Sie weiterhin unsere einheimischen Betriebe und Dienstleister. Ich bin positiv gestimmt, dass wir diese schwierigen Zeiten gut meistern.

Wir alle können dazu beitragen die ak-

tuelle Lage zu entschärfen. Ich appelliere an alle, die Corona Testmöglichkeiten so oft wie möglich zu nutzen.

Leo Tolstoi sagte einst: „Der Frühling ist die Zeit der Pläne und Vorsätze.“ Die Tage werden länger, die Sonne wärmt und wir verbringen wieder mehr Zeit

in der Natur. Das sind doch die besten Voraussetzungen um wieder voll durchzustarten und an unseren persönlichen Zielen zu arbeiten. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg dafür.



*Labg. Bürgermeister Rudolf Raffelsberger*

### Rücksichtnahme

Eine Grundregel im Umgang miteinander ist Toleranz und Rücksichtnahme. Geruchs- und Lärmbelästigungen sind oft Gegenstand nachbarschaftlicher Auseinandersetzungen. Wir bitten mittags und abends das Rasenmähen, Kärchern etc. zu unterlassen und beim Grillen / Feuer heizen auf die Nachbarn und Anrainer Rücksicht zu nehmen.

### Heizkosten



Mit dem gemeinsamen Ziel die Heizkosten zu reduzieren, wurden sämtliche Abrechnungen der Gemeindegebäude analysiert und schließlich die Schulen und das Amtsgebäude einer genaueren technischen Analyse unterzogen. Dabei konnten einige Mängel in der Ausführung der Heizungs- und Warmwasserinstallation aufgedeckt werden, die dazu führen, dass die Anlagen nicht optimal laufen. Mittlerweile konnten bereits ers-

te Maßnahmen ergriffen werden, die zu einer sofortigen Verbesserung führen. Und es wurden in Zusammenarbeit mit den ausführenden Unternehmen weitere Maßnahmen entwickelt, die mit dem Ende der Heizsaison umgesetzt werden. Zum Teil können hier Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden, ältere Anlagen werden auf eigene Kosten zukunftsfit gemacht. Durch entsprechendes Energiemonitoring soll die Anlageneffizienz auch weiterhin beobachtet und verbessert werden.

### Dankeschön

#### für die Bereitstellung von Fotos

Ich möchte mich bei all jenen bedanken, die uns unentgeltlich ihre Fotos für Presseaussendungen, Abdruck in der Gemeindezeitung etc. bereitstellen.

### Neue Mitarbeiter

Ich begrüße herzlichst zwei neue Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt. Frau Nathalie Zaunmayr wird gerade von Herrn Steinhäusler eingeschult. Sie wird im November seine Nachfolge antreten (Finanz). Theresa Teich wurde als Karenzvertretung im Bauamt eingestellt.

### Miniköche

Die Ausbildung der Miniköche wird aufgrund der Corona Pandemie bis September 2021 ausgesetzt. Danach kann diese hoffentlich wie geplant durchgeführt werden.

### Freibad Viechtwang

Das Freibad Viechtwang ist in der Sommersaison ein beliebter Treffpunkt für alle Altersgruppen. Ich freue mich sehr, dass wir unsere letztjährigen Pächter, Franz Bernegger und Petra Scharner, wieder begrüßen dürfen. Ich wünsche ihnen viel Erfolg und uns allen einen schönen und unbeschwerten Badesommer.



*Foto: Moitzi Eduard*



## Bürgermeister-NEWSLETTER

Wenn Sie Interesse am Gemeindegeschehen haben bzw. gerne kurz und unkompliziert aktuelle Informationen aus unserer Gemeinde per Mail erhalten wollen, dann melden Sie sich für den Newsletter an.

Anmeldung:

- Auf unserer Website  
[www.scharnstein.ooe.gv.at](http://www.scharnstein.ooe.gv.at)

- Bei Frau Mörtenhumer  
[nicole.moertenhumer@scharnstein.ooe.gv.at](mailto:nicole.moertenhumer@scharnstein.ooe.gv.at)



## Corona-Testungen (Stand: 10. März)

Ein bürgernahes Testangebot ist ein wichtiger Beitrag zur Bekämpfung der Corona-Pandemie. Testen bringt Sicherheit für uns alle - deshalb müssen wir die Testangebote zu den Bürgern bringen.

Anmelden kann man sich über die online Plattform „Österreich testet“ ([www.oesterreich-testet.at](http://www.oesterreich-testet.at)) oder unter 0800/220 330.

Eine genaue Anleitung finden Sie auf unserer Website im News Bereich.

Folgende Möglichkeiten bieten sich in Scharnstein am Gemeindeamt an (nur gegen Termin!).

Montag 08:00-12:00  
Donnerstag 08:00-12:00  
Donnerstag 13:30-17:00



Im Almtal haben Sie folgende weitere Möglichkeiten (nur gegen Termin):

Testtag	Vormittag 08:00-12:00	Nachmittag 13:30-17:00
Montag	St. Konrad	Grünau
Mittwoch	Pettenbach	Vorchdorf
Donnerstag	Grünau	
Freitag	Vorchdorf	Pettenbach

## Grüne Erde-Campus am Almfluss



Um für die Zukunft gut gerüstet zu sein und die Qualität der Arbeitsplätze am Firmensitz in Scharnstein weiter zu erhöhen, arbeitet der Öko-Pionier im Almtal bereits an einem neuen, großen, sehr langfristig angelegten Projekt: Grüne Erde hat von der Firma Redtenbacher einen Großteil des Geländes des alten Sensenwerkes in Scharnstein, direkt am Almfluss liegend, erworben. Dort wird auf rund 60.000 m<sup>2</sup> der neue „Grüne Erde-Campus am Alm-

fluss“ entstehen. In unmittelbarer Verbindung zur Natur werden das künftige Leben und Arbeiten hier ganz unter dem Motto von Ökologie, Kreativität und Qualität stehen.

Das Areal nordöstlich der Almbrücke umfasst neben dem alten Sensenwerk noch 13 weitere Gebäude und viele Grünflächen, teilweise direkt an der malerischen Alm gelegen. Ausgenommen vom Kauf sind das aktuelle

Büro- und Firmengebäude der Firma Redtenbacher und einige kleinere Nebengebäude, die zum Teil bewohnt sind.

Ein alleinstehendes Gebäude mit ca. 800 m<sup>2</sup> hochwertigen Büroflächen wurde bereits von Grüne Erde bezogen, die drei bestehenden Firmengebäude im Zentrum von Scharnstein bleiben natürlich weiterhin in Nutzung.

Für die Pläne zur Gesamtnutzung des neuen Areals möchte sich das Unternehmen behutsam Zeit nehmen: Das langfristige Projekt „Grüne Erde-Campus am Almfluss“ ist auf mindestens 10 -15 Jahre angelegt. Nach einer ausführlichen Konzeptphase wird voraussichtlich Ende 2021 mit konkreten Planungen für das neue Firmengelände begonnen.

*Text: Grüne Erde*

*Foto: Gernot Wührleitner*

## Hecken, Sträucher und Bäume bis zur Grundgrenze zurückschneiden

Die Marktgemeinde Scharnstein ersucht alle Grundstücksbesitzer Hecken, Sträucher und Bäume auf ihren Liegenschaften bis zur Grundgrenze zurück zu schneiden.

Der Schnitt ist so auszuführen, dass jeder Überhang auf das öffentliche Gut entfernt wird, weil Sie im Schadensfall

straf- und zivilrechtlich belangt werden können. Weiters sind unbebaute Grundstücke im Bauland so zu gestalten und zu benützen, dass keine Störung des Orts- und Landschaftsbildes, keine Verunstaltung und keine schädlichen Umwelteinwirkungen eintreten.



## Anmeldung: Befüllung von Pool / Schwimmbad

Um Versorgungsengpässe durch eine Überlastung der Ortswasserleitung zu vermeiden, ersuchen wir alle Besitzer von privaten Schwimmbädern, vor der Befüllung des Pools Kontakt mit dem Wassermeister aufzunehmen:

Michael Raffelsberger, Tel. 0676/844464501

Eine Wasserentnahme aus Hydranten ist für Privatpersonen unzulässig.



### Gesunde Gemeinde

## Spielsachen für den Kindergarten

Die „Gesunde Gemeinde“ unterstützte unseren Kindergarten (insbesondere unsere Integrationsgruppe) bei der Anschaffung von Spielzeug. Vielen Dank!



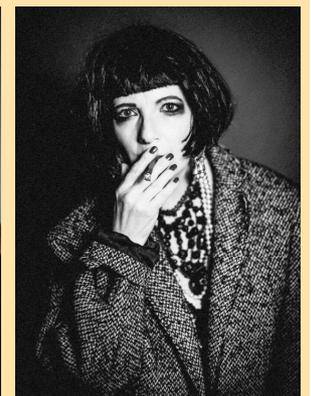
Fotos: Kindergarten Scharnstein

## Thom Trauner - Zweifacher „Honorable Mention Winner in Portrait Category“

Fotograf zu sein bedeutet für Thom Trauner, das Leben, die Menschen, in all ihren Facetten und Lebensphasen festzuhalten. Hr. Trauner nahm am internationalen Fotowettbewerb

„Annual Photography Award“ teil. Beide eingereichten Bilder (Tinsel und Smoking woman) wurden ausgezeichnet. Wir gratulieren herzlichst.

Text und Fotos: Thom Trauner





## Standesamtsstatistik 2020

Einwohneranzahl per 31.12.2020:  
4.950 Haupt- und 598 Nebenwohnsitze

### Geburten 2020: 55

2011: 59	2016: 48
2012: 48	2017: 51
2013: 56	2018: 54
2014: 44	2019: 51
2015: 40	



1 Kind besitzt nicht die österreichische Staatsbürgerschaft. 3 Kinder haben das Licht der Welt zu Hause erblickt.

Sämtliche Urkunden (Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden sowie Staatsbürgerschaftsnachweise) können direkt bei Ihrem Wohnsitzstandesamt,

aber auch bei jedem anderen Standesamt bezogen werden. Nähere Auskünfte dazu bekommen Sie beim Standesamt.

### Hochzeiten

Entgegen dem Bundestrend konnten wir im Jahr 2020 wesentlich mehr Hochzeiten verzeichnen.

27 Paare haben sich für eine Hochzeit in Scharnstein entschieden.  
2015: 14 2017: 22 2019: 19  
2016: 20 2018: 16

### Im stillen Gedenken

Den Geburten stehen 71 Sterbefälle (35 Männer und 36 Frauen) gegenüber (2019: 52, 2018: 59).

Aus dem Seniorenheim sind im Jahr 2020 insgesamt 27 Personen verstorben.

## Heizkostenzuschuss

Die Oö. Landesregierung gewährt sozial bedürftigen Personen für die Heizperiode 2020/21 wieder einen Heizkostenzuschuss.

Die Antragsfrist läuft bis 23. April. Für sämtliche Anträge gelten die Einkommensverhältnisse und Ausgleichszulagen des Jahres 2020. Das Ansuchen um Zuerkennung des Heizkostenzuschusses ist im Bürgerservicebüro einzubringen (nur gegen Termin). Weitere Informationen zu den Förderrichtlinien können Sie im Newsbereich auf unserer Website nachlesen.



## Hundekot entsorgen

Es häufen sich die Beschwerden, dass Wege, Wiesen und öffentliche Plätze durch Hundekot oder weggeworfene Hundekotsackerl verunreinigt sind. Volle Hundekotsackerl verrotten nicht!

Wir weisen darauf hin, dass lt. Oö. Hundehaltegesetz jeder Hundehalter verpflichtet ist, den Hundekot von öffentlichen Orten und im Ortsgebiet unverzüglich zu entsorgen. Machen Sie von unserem kostenlosen Angebot Gebrauch und entsorgen Sie Hundekot in den aufgestellten Hundekotstationen!

Helfen Sie mit, unsere Gemeinde sauber und lebenswert zu halten und die Gesundheit der Weidetiere zu erhalten!



## Buchsbaumpflanzen

Mit dem Buchsbaumzünsler befallene Buchsbaumpflanzen können zur Kompostieranlage Maier (Bauer zu Brunn) gebracht werden. Im Altstoffsammelzentrum gibt es keine Abgabemöglichkeit.



## Öffnungszeiten Karfreitag

Das Marktgemeindeamt ist am Karfreitag (2. April 2021) geschlossen. Das ASZ ist zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet.

## Kostenlose psychologische Beratung und Coaching



Krisen begleiten uns im Laufe unseres Lebens immer wieder. Sie bringen Unsicherheit, Ungewissheit und in unterschiedlichen Ausprägungen schwere Gefühle. Sie gehen vorüber, nur wissen wir oft nicht wann und wie wir sie bewältigen können. Wir bieten eine KOSTENLO-

SE Unterstützungsmöglichkeit mit Gertraud Bahn im Marktgemeindeamt (jeden ersten Dienstag im Monat von 8:00-12:00) an. Hierbei gibt es Unterstützung um die Resilienz zu erhöhen, die Psyche und das Wohlbefinden in Krisenzeiten zu stärken.

*Text und Foto: Gertraud Bahn*

**Terminvereinbarung  
mit Frau Bahn  
Tel.: 0699/11087850**



## Voranschlag 2021



Der Gemeinderat hat den nach den Kriterien der VRV 2015 erstellten Voranschlag 2021 in der Sitzung am 15.12.2020 genehmigt. In der operativen Gebarung (in etwa dem früheren ordentlichen Haushalt vergleichbar) stehen

- Einzahlungen von € 11.589.200,-
- Auszahlungen von € 12.826.400,- gegenüber.

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit weist einen Fehlbetrag von € 1.237.200,- auf, der durch die Aufstockung des Kassenkredits bedeckt werden kann. In der investiven Gebarung (entspricht in etwa dem früheren außerordentlichen Haushalt) werden € 3.675.000,- umgesetzt. Ein nachhaltiges Haushaltsgleichgewicht wird nicht erreicht, weil im Finanzierungshaushalt die Liquidität nicht gegeben und

im Ergebnishaushalt das Nettoergebnis in den Jahren 2022-2025 nicht ausgeglichen ist (obwohl die Gemeinde ein positives Nettovermögen aufweist).

### Folgende Vorhaben werden 2021 umgesetzt:

- Ausfinanzierung Sanierung Mittelschule
- Gemeindestraßen (Gehsteige Untersperren und Jenner Gaster, Geh- und Radweg Kino-Gaster und Kastlwirt-Gaster, Sanierung Badstraße, Jenner Gaster, Sperrhölzl- und Brauhofstraße, Grubachstraße, Park & Ride-Anlage Bahnhof Viechtwang und die Sanierung der Krammermühlbrücke)
- Wasserversorgung (Start Quellerschließung Hauergraben, Leitungserneuerungen u.a im Ortszentrum bzw. Errichtung von Verbindungsleitungen)
- Abwasser (Sanierung Transportkanal Grünau und der 50 Jahre alten Kanalisation in der Hauptstraße, Behebung der größten Schäden)
- Errichtung einer Sport- und Spielanlage bei der Mittelschule und einer Seilrutsche beim Spielplatz Danningen
- Anpassung der Heizungsanlagen in der VS Mühldorf und der Mittelschule

- Planung Ortsdurchfahrt Scharnstein
- Prüfung Sanierung/Neubau des Kindergartens
- Sanierung des Bauhofdachs
- Güterwegsanierungen
- Breitbanderschließung
- Austausch des Kubota-Geräteträgers
- Sanierung der Gemeindeferienwohnungen (Brandstatt 5/5a)

Nachdem 2021 Darlehensaufnahmen von € 520.900,- und Tilgungen in Höhe von € 1.610.200,- geplant sind, werden sich die Gemeindeferienschulden auf € 13.702.800,- reduzieren. Von diesen Schulden belasten € 3.403.000,- die Gemeinde nicht, weil die Gemeinde Grünau bzw. die Wohnungsmieter den Schuldendienst leisten.

Die Folgen des Corona-Virus wirken sich auf das Gemeindebudget negativ aus. Es ist mit geringeren Einnahmen aus Ertragsanteilen und der Kommunalsteuer bzw. Mehrbelastungen im Sozialbereich zu rechnen – daher werden 2021 nicht alle geplanten Vorhaben umgesetzt. Der Bund hat ein zweites Entlastungspaket geschnürt, das der Marktgemeinde 2021 zusätzliche Einnahmen von € 589.100,- verschaffen wird.

## Änderung bei Abgabe alter XPS-Dämmplatten im ASZ

Bisher wurden XPS-Dämmplatten („Styrodur“) in allen Altstoffsammelzentren (ASZ) kostenlos übernommen.



Aufgrund der gesetzlichen Grundlagen können ab 1. März 2021 im ASZ nur mehr Abfälle von neuen, sauberen XPS-Dämmplatten von aktuellen Bau-

stellen kostenlos übernommen werden. Die Entsorgung alter XPS-Dämmplatten aus Abbruch- und Sanierungsbaustellen wird kostenpflichtig. Dies ist notwendig, da alte XPS-Dämmplatten FCKW sowie flammhemmende Inhaltsstoffe beinhalten und daher als gefährlicher Abfall eingestuft sind.

Ab 1. März betragen daher die Entsorgungskosten für alte XPS-Dämmplatten 5,50 Euro/kg. Diese werden separat gesammelt und in einer Sonderabfallverbrennungsanlage entsorgt. Es werden nur Kleinmengen aus privaten Haushalten angenommen, die keine bzw. nur geringe Anhaftungen wie Putz, Kleber oder Farbe aufwei-

sen. Die maximale Abgabemenge pro Anlieferung beträgt 1 m<sup>3</sup>. Gewerbemengen werden nicht angenommen.

Die bei aktuellen Baustellen verwendeten neuen XPS-Dämmplatten enthalten keine gefährlichen Inhaltsstoffe und können daher in der Restabfalltonne sowie im ASZ im Sperrabfall bzw. EBS (nur in ausgewählten ASZ) entsorgt werden.

Vor Abgabe melden Sie sich bitte beim ASZ-Personal.

Für die Entsorgung von größeren Mengen an XPS-Dämmplatten oder von Gewerbemengen wenden Sie sich bitte an die private Entsorgungswirtschaft.

*Text & Foto: BAV*

## Silofoliensammlung

In den ASZ Gmunden, Laakirchen und Vorchdorf können Silofolien (Rundballenwickelfolien, Fahrsilofolien) unter Beachtung der Annahmekriterien kostenlos abgegeben werden.

Die Abgabe in allen anderen ASZ ist kostenpflichtig! Preis: 280 € / Tonne. Netze und Schnüre können nur im ASZ Laakirchen kostenlos abgegeben werden (in allen anderen ASZ: 0,50 € / kg).

Eine Miterfassung der Netze beim Restabfall oder Sperrmüll ist nicht möglich.

### Annahmekriterien

- Die Folien müssen sauber (besenrein) und frei von Anhaftungen und Fremdstoffen sein.
- Die Netze müssen von den Folien getrennt gesammelt werden.
- Die Netze müssen in durchsichtigen, zugebundenen Säcken bis 240 l – keine Big Bags – angeliefert werden! (in allen ASZ erwerbbar 0,50 € / Sack)

Sollte die Qualität nicht passen, wird die Annahme verweigert.

### Sonderregelung für Scharnstein

An folgenden Tagen können Silofolien bei Stefan Maier (Bauer zu Brunn) kostenlos abgegeben werden (unter Beachtung der Annahmekriterien).

FR, 14. Mai 2021: 13:00-16:00  
SA, 15. Mai 2021: 09:00-11:00  
KOSTENLOSE Abgabe von Netzen und Schnüren möglich!

## Leere Batterien oder defekte Akkus gehören nicht in den Restabfall!



Immer öfter passieren Brände in Wohnungen, in Abfallbehältern oder bei Entsorgungsbetrieben, die durch beschädigte Batterien/Akkus ausgelöst wurden. Tatsache ist, dass die Gefahr von falscher Handhabung beim Aufladen von Akkus häufig unterschätzt wird. Zudem landen leider nach wie vor kleine Elektrogeräte und Batterien/ Akkus im Restabfall. Batterien/Akkus sind kleine Energiekraftwerke, die den reibungslosen Betrieb unserer Elektrogeräte ermöglichen. Je nach Batterie-Typ können sie neben wertvollen Rohstoffen

wie Aluminium, Nickel, Mangan, Kobalt, Kupfer oder Lithium auch Quecksilber und andere Schwermetalle enthalten, die giftige Emissionen verursachen.

Sie können Batterien/Akkus kostenlos in allen Altstoffsammelzentren (ASZ) abgeben. Da Batterien niemals vollständig entladen werden, ist es wichtig, die Batteriepole vor dem Entsorgen mit einem Klebeband abzukleben, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

Weitere Infos auf [www.elektro-ade.at](http://www.elektro-ade.at)

Das Batterien-Sammelglas für zuhause – so wird's gemacht

1. Als Vorsammelhilfe ein leeres Gurken- oder Marmeladeglas gründlich auswaschen und trocknen lassen
2. Vom ASZ oder beim Bürgerservice des Gemeindeamtes einen Batterien-Aufkleber-Bogen mitnehmen
3. Das leere Glas mit dem passenden Sticker bekleben und ausgediente Batterien/Akkus darin sammeln
4. Von Zeit zu Zeit das Glas ins ASZ mitnehmen – Batterien/Akkus abgeben – und Glas als Vorsammelhilfe wiederverwenden

Text & Fotos: BAV



## Vorlage der Entsorgungsnachweise bei Eigentümern von Senkgruben



Entsprechend den Vorgaben des Oö. Abwasserentsorgungsgesetzes muss jeder Haushalt, der seine Abwässer in einer Senkgrube sammelt, einen Nachweis über die Entsorgung der häuslichen Abwässer der Marktgemeinde vorlegen. Es wird an alle Haushalte, die nicht am öffentlichen Kanalnetz angeschlossen sind und keine Landwirt-

schaft betreiben appelliert, bis Ende April die Entsorgungsnachweise, falls erforderlich auch über das Jahr 2019 der Marktgemeinde vorzulegen.

Bei Nichtvorlage ist die Marktgemeinde angehalten weitere Maßnahmen zu setzen.

## Aus SKGT24 wird DIE ORIGINALE 2024

Die Originale 2024 löst SKGT24 ab und präsentiert sich als neue Wortmarke für die Kulturhauptstadt Bad Ischl - Salzkammergut 2024. Sie ist die Klammer über einer Region und ihren Menschen, der Kultur, der Landschaften und Traditionen. Die Originale 2024 erzählt Geschichten der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft und ist Gastgeberin für Kultur in vielfältigster Weise. Das Salzkammergut verbindet mit der Kulturhauptstadt Europas seine Identifikation einmal mehr mit Europa und der ganzen Welt.



Fotos: (c)Magdalena Lepka, (c)Wolfgang Kirchner, (c)imageBROKER/Juergen Pfeiffer, (c)Erwin Rachbauer

### NO COPIES \* NO LIMITS

Das Motto NO COPIES \* NO LIMITS unterstreicht, wie wir Die Originale 2024 verstehen: echt, unverfälscht,

nicht nachgemacht oder limitiert, grenzenlos und durchaus offen für Transformationen in die Zukunft. Eine Region, die bereits ihre Traditionen und ihre

Kultur hochleben lässt, zeigt ihre Originalität und verbindet sich mit Neuem.

## Die Originale 2024 - Kommunikationstour im Salzkammergut

Im Frühjahr 2021 reist „Die Originale 2024“ in jede der 23 Gemeinden der Kulturhauptstadt-Region. Der künstlerische Leiter, Stephan Rabl, die kaufmännische Leiterin, Manuela Reichert sowie das Team der Kulturhauptstadt Bad Ischl - Salzkammergut 2024 GmbH werden in allen Gemeinden unterwegs sein und mit den Menschen und der Region in Austausch treten. Alle, die das möchten, teilen ihre Gedanken zur Originale 2024 mit dem Salzkammer-

gut und der ganzen Welt indem sie in einem mobilen Studiowagen kurze Videobotschaften aufnehmen können (persönliche Botschaft oder gerne auch konkrete Erwartungshaltungen). Startschuss der Kommunikationstour ist der 9. April in Bad Ischl.

### Termin für Scharnstein

(vorbehaltlich Corona Maßnahmen):  
Samstag, 15. Mai 2021, 10 bis 13 Uhr,  
Kirchenplatz Scharnstein

**DIE  
ORIGINALE  
2024** Bad Ischl  
Salzkammergut  
Kulturhauptstadt  
Europas

## Verunreinigung von Wildbächen



In unserem Gemeindegebiet gibt es sehr viele Wildbäche, die für unsere Gemeinde, vor allem aber auch für den Erholungswert unserer Region sehr wertvoll sind und unsere Heimat prägen. Wer weiß in unserer schnell-

lebigen Zeit nicht einen erholsamen Spaziergang in der Natur zu schätzen. Seit einiger Zeit wird dieses Erlebnis allerdings immer wieder getrübt und zwar in dem Rasenschnitt, Heckenschnitt, Äste von Bäumen etc. im Bachbett

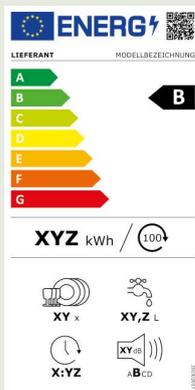
diverser Wildbäche entsorgt werden, was natürlich keinesfalls erlaubt ist. Nicht nur, dass es durch solche rechtswidrigen Entsorgungspraktiken zu einer Verunstaltung unserer Natur kommt, viel schlimmer noch ist, dass es dadurch zu gefährlichen Verkläuerungen der Bäche kommen kann, wodurch im Hochwasserfall mit intensiven Schäden zu rechnen ist. Wir ersuchen Sie dies zu berücksichtigen und den anfallenden Rasen- und Grünschnitt, Strauchschnitt, Baumschnitt etc. in geeigneter Form (Sammelstelle, Kompostieranlage etc.) zu entsorgen oder einer Wiederverwertung zuzuführen.

## Neues Energie-Pickerl

Das Energie-Pickerl hilft bei der Auswahl und Suche nach sparsamen Produkten. So können Sie schon beim Kauf Kosten und Energie sparen.

A bis G: Im Laufe der Jahre haben die Elektrogeräte-Hersteller immer sparsamere Modelle auf den Markt gebracht, daher wurde seinerzeit die Skala um Plus-Symbole erweitert. Damit ist allerdings die Skala A+++ bis G für KonsumentInnen ziemlich unübersichtlich geworden. Zukünftig decken die Klassen A (gut) bis G (schlecht) wieder alle Energieklassen ab.

Nur die effizientesten schaffen die A-Klasse. Die Skala der neuen Energie-Pickerl wird so gewählt, dass zum Zeitpunkt der Einführung keine oder nur sehr wenige Produkte die Energieklasse A erreichen. Die effizientesten Geräte sind dann B- oder C-Geräte. Alle Details zum Energie-Pickerl finden Sie auf der Homepage des OÖ Energiesparverbandes: [www.energiesparverband.at](http://www.energiesparverband.at)



Text & Foto: Energiesparverband

## Neues aus dem Bauamt

Wie bereits angekündigt wird die Planung der Ortsdurchfahrt im Bereich Schlosskurve bis zur Shell-Tankstelle zum Anlass genommen, die Trennung des Kanalsystems von einem Mischsystem in ein Schmutzwasser- und ein Oberflächenwassersystem voranzutreiben. Dies hat zur Folge, dass die Einleitung von anfallenden Dach- und Oberflächenwässer aus dem privaten Bereich in das öffentliche Entwässerungssystem nur mehr beschränkt möglich sein wird. Die Reduzierung der Regenwassermenge im Leitungssystem ermöglicht der Marktgemeinde Einsparungen im Betrieb der Abwasserwirtschaft und dient der Umwelt und dem Gebührenzahler. Als Alternative empfehlen wir die Speicherung von Regenwasser in Form einer Zisterne, dies birgt erhebliche Vorteile für alle Objekteigentümer im Hinblick auf Veränderungen in der Natur, bzw. die Situierung eines Sickerschachtes um Dachwässer unmittelbar dem Grundwasserhaushalt zuzuführen.

Die Bauabteilung der Marktgemeinde arbeitet an Modellen, um jenen Objekteigentümern, welche bis dato die Regen- und Oberflächenwässer in den Kanal einleiten, eine vorteilhafte Lösung anbieten zu können.

Für Auskünfte und Informationen steht das Bauamt selbstverständlich zur Verfügung (07615/2255-24).



## Skaterplatz: Müll und Beachtung Parkverbot

Es häufen sich die Beschwerden, dass sich im Bereich des Skaterplatz, plus angrenzendes Fußballfeld und Waldgebiet, der Müll häuft. Für die Müllentsorgung sind zahlreiche Mistkübeln und eine große Restmülltonne aufgestellt. Weiters möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass direkt beim Skaterplatz nicht geparkt werden darf. Die Polizei Scharnstein wird das Parkverbot kontrollieren. Helfen wir zusammen, dass wir saubere Plätze vorfinden. Wir bitten auch auf

die Anrainer Rücksicht zu nehmen und unnötigen Lärm zu vermeiden.



## Neuaufgabe: Wanderkarte St. Konrad / Scharnstein

Die Wanderkarte St. Konrad/Scharnstein wird als Mutation bzw. gemeinsames Projekt der Ortsausschüsse St. Konrad und Scharnstein des TVB. Traunsee-Almtal neu aufgelegt.

Auf der Vorderseite befindet sich die gemeinsame Wanderkarte mit Wander-, Rad- und Mountainbikewegen, Sehenswürdigkeiten, Vermietern und Gastro-Einrichtungen. Auf der Rückseite findet sich der jeweilige Gemeindeplan mit Hausnummernleit-

system, Straßen- und Ortsverzeichnis, samt Ausweisung der Hausnummern.

Vor dem Druck der Karte besteht in der Zeit von 29. März bis 1. April (8:00-12:00) noch die Möglichkeit den Kartenentwurf am Marktgemeindeamt Scharnstein bei Hr. Christian Steinhäusler einzusehen und Korrektur- bzw. Verbesserungsvorschläge einzubringen.



Mittelschule Scharnstein

## Yooquiz - Almtaler Schulwettbewerb

Einen Monat lang haben unsere Schüler/innen aus allen elf Klassen beim YooQuiz fleißig Fragen beantwortet, Lernstoff wiederholt und ihr Wissen unter Beweis gestellt. Spielerisch wurde so der Online-Unterricht während des Distance Learning aufgelockert,

aber auch während des regulären Unterrichts kam die Lernplattform ergänzend zum Einsatz. Dabei wurden für unsere Schule insgesamt beeindruckende 88012 Punkte gesammelt und so konnte die Schulwertung überlegen vor der MS Pettenbach (26975 Punkte) gewonnen werden! In der Klassenwertung belegte die

3a mit 22332 Punkten den 2. Platz aller teilnehmenden Klassen, die 4a schaffte mit 19257 Punkten den insgesamt 3. Platz. Bei unserer Schulwertung sammelte Katharina Bruckner aus der 3a die meisten Wissenspunkte: 8396 P.– herzliche Gratulation allen Gewinner/innen!



## Live im Radio OÖ

Der erste Schultag nach den Semesterferien war für die Schüler/innen der digiTNMS Scharnstein in mehrfacher Hinsicht ein besonderes Ereignis:

- Das erste Wiedersehen mit den Klassenkameradinnen und Klassenkameraden seit Beginn der Weihnachtsferien und nach vier-einhalb Wochen Homeschooling
- Erhalt der Schulnachrichten
- Unterricht statt vor dem Bildschirm immerhin im Schichtbetrieb in der Schule
- Lernen und Spaß haben mit Freundinnen und Freunden in der Schule
- Liveauftritt der Schüler/innen der 2B in der Sendung „Guten Morgen OÖ“ des Senders Radio OÖ mit Interviews zum Schulbeginn und zu den Selbsttests.



Anja Forstinger, Sebastian Schardax und Sebastian Reitter beim Liveinterview mit ORF OÖ-Radiomoderator Christian Schwarz

Wir alle freuen uns sehr, dass wir unsere Schule wieder öffnen dürfen und unsere Schüler/innen wieder

in Präsenz in der Schule unterrichten können und wünschen allen viel Erfolg in diesem besonderen Schuljahr!

Texte & Fotos: Margot Scherbaum

Schülerhort

## Horteinschreibung

Unser höchstes Ziel ist es, den uns anvertrauten Kindern Geborgenheit, eine familiäre Atmosphäre und das Gefühl des Angenommenseins zu geben. Durch eine kompetente Betreuung wird eine ganzheitliche Förderung der Kinder

gewährleistet.

Ab sofort kann Ihr Kind für das kommende (und auch noch laufende) Hortjahr angemeldet werden. Bitte um telefonische Voranmeldung unter 07615 - 22 77 20 (ab 11.30 Uhr).



Text: Hort Scharnstein



Volksschule Mühldorf

## Lernen in der Vorschule

Schule, ein Ort:

- der Begegnung
- der Menschlichkeit
- des Lernens
- des sozialen Miteinanders trotz CORONA

Unser Vorschulklassenzimmer, unter der Leitung von Magdalena Wallner und Lisa Schachtschneider, ist nun endlich wieder mit Leben gefüllt. Seit Schulbeginn meistern unsere jüngsten Schüler/innen ihren Start ins Schulleben trotz aller Umstände hervorragend. Mit viel Leidenschaft und Einfühlungsvermögen versuchen wir den Kindern eine Lernatmosphäre frei von Leistungsdruck, Zwang und Überforderung zu schaffen. Uns ist es wichtig, WIE Kinder Schule erfahren.

Schulkind-sein bringt oft die Erfahrung, nicht mehr spielen zu dürfen. Unsere einzigartigen Räumlichkeiten sind nicht umsonst ein wichtiger und wesentlicher Baustein unserer

Vorschularbeit. Der sprichwörtliche Übergang „vom Kindergarten in die Schule“ ist bei uns gelebter Alltag innerhalb eines Vormittages. Das Arbeiten in unserem Klassenzimmer ist für die Kinder ebenso wichtig, wie das gemeinsame Spiel im Gruppenraum.

Unsere Schüler/innen sind vielseitig LERNENDE: ob im Unterricht, im freien Spiel, in der Pause oder beim Bewegen im Garten. Dieses Lernen gehört für uns in der Vorschule zusammen und kann nicht getrennt werden.



Text & Fotos: VS Mühldorf

EKiZ Almtal

## Fragebogen, Angebote für Papas



Das Eltern-Kind-Zentrum ist derzeit noch geschlossen und sobald sich die rechtlichen Rahmenbedingungen ändern, freue ich mich darauf, Euch und Eure Kinder wieder persönlich begrüßen zu dürfen. Derweil habe ich einen Fragebogen erstellt, mit Hilfe dessen ich gerne Eure Wünsche hinsichtlich der Angebote des EKIZ erfahren möchte. Entsprechend Eurer Rückmeldungen passe ich

zukünftig das Programm an. Die Umfrage findet Ihr auf der Homepage der Kinderfreunde unter Eltern-Kind-Zentrum Almtal sowie an der Eingangstür des EKIZ in Grünau. Gerne könnt Ihr Euch auch direkt bei mir melden und ich schicke Euch die Datei per E-Mail zu.

Außerdem freue ich mich über Menschen, die gerne eine Spielgruppe im Eltern-Kind-Zentrum leiten möchten. Das Angebot richtete sich bisher an Kinder zwischen ein und drei Jahren, gleichzeitig kann ich mir auch Spielgruppen für ältere Kinder vorstellen. Lasst Eurer Kreativität bitte freien Lauf und meldet Euch bei mir! Vor allem soll es in diesem Jahr Angebote für Papas geben, sei es als exklusive Papa-Kind-Spielgruppe, als Papa-Treff zum Austausch mit anderen Vätern oder als offener Treff für Pa-

pas mit ihren Kindern. Sollte sich ein Vater unter Euch dazu berufen fühlen, ein solches Angebot zu leiten, freue ich mich auf eine Zusammenarbeit! In diesem Sinne wünsche ich allen eine gesunde, schöne Zeit.

Nadine Hähndel (Leiterin)  
0699/16 88 64 24  
ekiz.almatal@kinderfreunde.cc



Text: Nadine Hähndel

Scharnstein spart Müll

## Scharnstein startet Informations-Offensive



meidung wichtig ist und liefern auch praktische Tipps und Anleitungen, wie man aus „Müll“ spannende Dinge (etwa einen Schrott-Roboter) basteln kann. Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich! Sobald es die Corona-Situation wieder zulässt wird es auch erste Vorträge und Workshops geben, die Wissen zum Thema Müllsparen vermitteln sollen. Neuigkeiten zu „Scharnstein spart Müll“ finden Sie regelmäßig auf [www.scharnsteinspartmuell.at](http://www.scharnsteinspartmuell.at), unserer Facebook-Seite oder im Scharnsteintext.

Mag. Michaela Maix-Manahl  
Tel.: 0699/815 256 23  
[info@scharnsteinspartmuell.at](mailto:info@scharnsteinspartmuell.at)

Das Projekt „Scharnstein spart Müll“, das kürzlich beim Allianz Umweltpreis mit dem 3. Platz ausgezeichnet wurde, startet mit einer Informations-Offensive ins neues Jahr. Jeder Scharnsteiner Haushalt erhält derzeit per Post einen Gutschein für eine wiederverwendbare Einkaufstasche aus Recycling-Baumwolle. Dieser kann im Bürgerservice (sobald wieder regulär geöffnet) und in zahlreichen Partnerbetrieben von Scharnstein spart Müll eingelöst werden. Mit dabei ist auch ein Info-Folder mit praktischen Müllspar-Tipps und ein Aufkleber

„Keine Werbung“ für den Briefkasten. Außerdem wurde in der Bücherei eine Müllspar-Zone eingerichtet. Ein ganzes Regal ist den Themen Müllsparen, Recycling und Nachhaltigkeit gewidmet. Ca. 50 Bücher und 5 DVDs laden zur Beschäftigung mit dem Thema ein. Die Themenvielfalt reicht von Bewusstseinsbildung über Tipps zum Müllsparen bis hin zu konkreten Rezepten zum Selbermachen. Auch Kinder kommen in der neuen Müllspar-Zone nicht zu kurz. Auf kindergerechte Art vermitteln die Bücher, warum Müllver-



Text & Fotos: Fam. Maix-Manahl

## Lebensmittelverschwendung: Gut planen Text: VKI

Wenn Sie Ihren Einkauf richtig planen, müssen weniger Lebensmittel entsorgt werden. Der VKI (Verein für Konsumenteninformation) gibt Tipps für eine gute Einkaufsplanung.

Oft ist man in der Arbeit gestresst. Am Weg nach Hause überlegt man sich dann, was man kochen könnte. Dadurch kommt es zu Impulseinkäufen und plötzlich findet sich viel mehr im Einkaufswagen, als man eigentlich braucht.

Tipps:

- Erstellen Sie eine Einkaufsliste.
- Klären Sie ab, welche Vorräte bald verbraucht werden sollten.

- Kontrollieren Sie Obst und Gemüse auf ihren Zustand.
- Beziehen Sie leichter verderbliche Produkte in den Kochplan für die nächsten Tage ein.
- Planen Sie Mahlzeiten für die kommende Woche vor.
- Berücksichtigen Sie dabei, welche Menge benötigt wird – etwa, wenn Familienmitglieder abwesend sind.
- Führen Sie Listen von Gerichten, die Sie gern essen, und gliedern Sie diese etwa nach Zeitaufwand oder Kategorien (vegetarisch, Salat, Nudeln etc.).

Weitere Tipps lesen Sie auf: [konsument.at/lebensmittelverschwendung-einkauf-gut-planen-022021](http://konsument.at/lebensmittelverschwendung-einkauf-gut-planen-022021).





## Ein herzliches Dankeschön an das Team von „Scharnstein spart Müll“

Die großzügige Buch- und DVD-Spende von „Scharnstein spart Müll“ hat unser Nachhaltigkeitsregal stark befüllt und vor allem die vielen „Do-it-Yourself“-Ratgeber machen bewusst, wie einfach man Müll vermeiden kann – schon alleine bei der Überlegung, was man wirklich braucht. Die Zero-Waste-Ratgeber geben Tipps

zur Verwendung vieler Dinge, die sonst im Müll landen würden – alleine der Küchen-Ratgeber zeigt auf, was man mit vermeintlichem Obst- und Gemüseabfall noch anfangen kann. Do-it-yourself ist gerade voll im Trend und macht Spass, holt Euch ein paar Anregungen in der Bücherei!



Foto: Freya Verlag



### Die 5 R von Zero Waste

- REFUSE: Verweigern: Geht es auch ohne dieses Produkt/diesen Abfall?
- REDUCE: Reduzieren: Benötige ich diese Dinge wirklich?
- REUSE: Wiederverwenden: Kann ich das noch einmal benutzen?
- RECYCLE: Wiederverwerten: Kann ich das noch einmal in einer anderen Art und Weise verwenden?
- ROT: Kompostieren: Kann das kompostiert werden?

## Buchempfehlungen

### Ich bleibe hier von Marco Balzano

Ein idyllisches Dorf in Südtirol. Von 1939–1943 werden die Leute vor die Wahl gestellt nach Deutschland auszuwandern oder als Bürger zweiter Klasse in Italien zu bleiben. Als ein

Energiekonzern für einen Stausee Felder und Häuser überfluten will, leisten sie erneut Widerstand – mit Leib und Seele. Ein höchst emotionaler Roman, den ich gern gelesen habe.

*Text: Eva Schellnast*



### Zorn und Stille von Sandra Gugic

Die Protagonistin des Romans, Biljana Banadinović, wurde im damaligen Jugoslawien geboren. Sie hat sich als Fotografin Billy Bana einen Namen gemacht und ist in der ganzen Welt unterwegs.

besseren Leben und sind nach Österreich gegangen, wo zu dieser Zeit Gastarbeiter gesucht wurden. Dort bestand das Leben vor allem aus viel Arbeit und Biljana wurde dazu erzogen, still zu sein, die Enge auszuhalten, sich der Umgebung anzupassen und durch die vielen Jobs der Eltern auch noch auf ihren kleinen Bruder aufzupassen.

antwortung, Herkunft und Verlust, den ich sehr weiterempfehlen kann.

*Text: Erika Paul*

Als sie ein Anruf erreicht, dass ihr Vater verstorben ist, reist Billy noch einmal in die Heimat ihres Vaters - die er selbst hinter sich, aber wohl nie losgelassen hat – zurück und wird von der Vergangenheit eingeholt, ihrem Aufwachsen als Gastarbeiterkind in Wien. Ihre Eltern wollten eine bessere Zukunft, sie hatten Träume von einem

So richtig glücklich wurde die Familie nicht und so konnte Biljana es kaum noch aushalten und bricht schon mit 17 Jahren in ihr eigenes Leben auf. Ein Familienroman über Freiheit, Ver-



Thema: „Das Leben konstruieren – wie Menschen und andere Tiere ihre Umwelt gestalten“

## 7. Biologicum Almtal und 2. Junior Biologicum (online und Exkursionen)

Organisiert von der Konrad Lorenz Forschungsstelle der Universität Wien unter der Leitung von Sonia Kleindorfer, Didone Frigerio und Kurt Kotrschal ging es heuer darum, wie Menschen und andere Tiere nicht bloß nutzen, was ihnen „die Natur“ bietet. Vielmehr gestalten sie aktiv, sie „konstruieren“ ihre ökologischen und sozialen Umwelten.

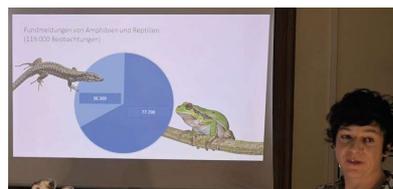
268 Teilnehmer\*innen aus Österreich, Deutschland, der Schweiz, Frankreich, Australien, Ecuador und den USA folgten den online-Vorträgen.



Die Vortragsreihe begann mit einer Einführung durch Kurt Kotrschal (Biologe, Universität Wien) und einem Beitrag der Physikerin Ille C. Gebeshuber (Technische Universität Wien) über Bionik, was wir uns zur Nischenkonstruktion von der Natur abschauen können. Es folgte Christian Jost (Biologe und Mathematiker, Université Toulouse III), der über die erstaunlichen Konstruktionsleistungen von Termiten und die dahintersteckenden Mechanismen sprach, gefolgt von Andreas Novy (Vorstand des Instituts Multi-Level Governance and Development, Wirtschaftsuniversität Wien) mit seinem Vortrag zu einem Kernthema des heurigen Biologicums: Wie müssen wir Wirtschaften gestalten, damit es nachhaltig wird. Martin Grassberger (Biologe und Facharzt für Gerichtsmedizin, Universität Wien) ging auf Umweltbeziehung und Gesundheit, besonders aber auf das so wichtige Mikrobiom ein und die Verhaltensbiologin Elisabeth Oberzaucher (Universität Wien, Technische Universität Wien) sprach über die Erkenntnisse darüber, was eine menschengerechte Stadt ausmacht. Georg Kaser (Klimaforscher, Universität Innsbruck) traf den Nerv des bisherigen Biologicums, mit den nötigen Änderungen, um das Klima-

ziel von 1,5 Grad Celsius zu erreichen. Den Abschluss bildeten die Philosophin Angela Kallhoff (Universität Wien) zum Thema „kollektives Handeln“ und Sonia Kleindorfer (Biologin, Konrad Lorenz Forschungsstelle, Universität Wien) mit Erfahrungen aus dem Regenwald zur Nischenkonstruktion und einer Zusammenfassung der Erkenntnisse der heurigen Biologicum Vortragsreihe.

Auch eine methodische Nische, die in den unterschiedlichsten Disziplinen immer mehr eingesetzt wird - Citizen Science – war bei der Biologicum Almtal Vortragsreihe Thema. Projekte aus den Naturwissenschaften wurden vorgestellt, die unter Beteiligung Freiwilliger zu Nachhaltigkeit beitragen, beispielsweise durch Monitoring und nachhaltigen Schutz gefährdeter Arten. Silke Schweiger (Zoologin, Naturhistorisches Museum Wien) ging auf die Verbreitung heimischer Amphibien und Reptilien ein, die sie mit Unterstützung von Citizen Scientists untersucht und wodurch zum Schutz der in Österreich streng geschützten Amphibien- und Reptilienarten beigetragen wird.



Es folgten Hjalmar Kuehl und Mimi Arandjelovic (beide Max Planck Institut für evolutionäre Anthropologie, Leipzig), die von der wertvollen Unterstützung durch Freiwillige bei der Erforschung unserer nächsten Verwandten berichteten und Linde Morawetz (Biologin, Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit), die Imker\*innen in die Erkennung und Bekämpfung gefährlicher Erkrankungen bei Bienenvölkern einbezieht. Irmgard Greilhuber (Botanikerin, Universität Wien) sprach über die Erforschung



der Veränderungen der Pilzwelt durch den Klimawandel, die sie mit Unterstützung von Citizen Scientists durchführt.



Den Abschluss bildete Didone Frigerio (Biologin, Konrad Lorenz Forschungsstelle, Universität Wien) mit Erkenntnissen zum aktuellen Stand und dem Potential von Citizen Science in den Naturwissenschaften.

Von 2. bis 4. Oktober fanden die Biologicum Almtal Exkursionen bei herrlich mildem Herbstwetter statt. Insgesamt 46 Teilnehmer\*innen aus Österreich und Deutschland verbrachten ein verlängertes Wochenende im Almtal und erhielten Einblicke in die aktuelle Forschung der Konrad Lorenz Forschungsstelle (Raben, Graugänse, Waldtrappe, Singvögel), nahmen an einer Sagenwanderung teil, kneippten an der Alm und erhielten eine Führung mit dem Förster zu seinen Lieblingsplätzen in den Naturschutzgebieten im Almtal.

Wir bedanken uns beim Land OÖ, der Universität Wien, dem Tourismusverein Traunsee-Almtal und dem Cumberland Wildpark Grünau und freuen uns, die Termine für 2021 bereits bekanntgeben zu können:

Das Junior Biologicum wird voraussichtlich am 30.9.2021 und das Biologicum Almtal von 30.9. bis 2.10.2021 vor Ort in Grünau stattfinden. Aktuelle Informationen werden demnächst auf der Homepage (<https://biologicum-almatal.univie.ac.at>) und der Facebook Seite (<https://www.facebook.com/BiologicumAlmtal>) verfügbar sein.

*Text & Fotos: Biologicum Almtal*



## Mountainbiken auf den Hochsalm: Nutzungszeiten 15.4.-31.10.2021

Die Mountain-Bike Strecke auf den Hochsalm startet in Tießenbach. Vom Parkplatz fährt man ein kurzes Stück taleinwärts auf der Asphaltstraße bis auf der linken Seite eine Forststraße abzweigt. Ab hier folgt man dieser Forststraße laut Beschilderung ca. 6,5km und rund 700 Höhenmeter hinauf bis zum Umkehrplatz 200m unterhalb des Hochsalm-Gipfels.

das derzeit geltende Fahrverbot auf der MTB-Strecke kontrollieren. Es ist zu befürchten, dass bei ständiger Mißachtung der Nutzungszeiten die Streckenfreigabe widerrufen wird!

Weiters gilt die STVO! Befristete Sperrungen wegen Gefahren durch Wald- und Bauarbeiten beachten.

Wir ersuchen daher, nur die freigegebenen, markierten Strecken zu befahren und die vertraglich vereinbarten Zeiten einzuhalten.



Leider häufen sich die Beschwerden, dass diese Strecke derzeit illegal benutzt wird (Benützung erst ab 15.4. erlaubt). Die Polizei Scharnstein wird

Die erlaubten Nutzungszeiten sind von:

- 15. April – 31. Juli: 07.30 – 19.30
- 01. Aug. – 15. Sept.: 08.00 – 18.00
- 16. Sept. – 31. Okt.: 09.00 – 17.00

## Traunstein-Taxi

Auf 14 Routen verkehren täglich von 7 bis 20 Uhr, zu jeder vollen Stunde, Kleinbusse oder Taxis zu den schönsten Ausflugszielen in der Region Traunsee-Almtal.

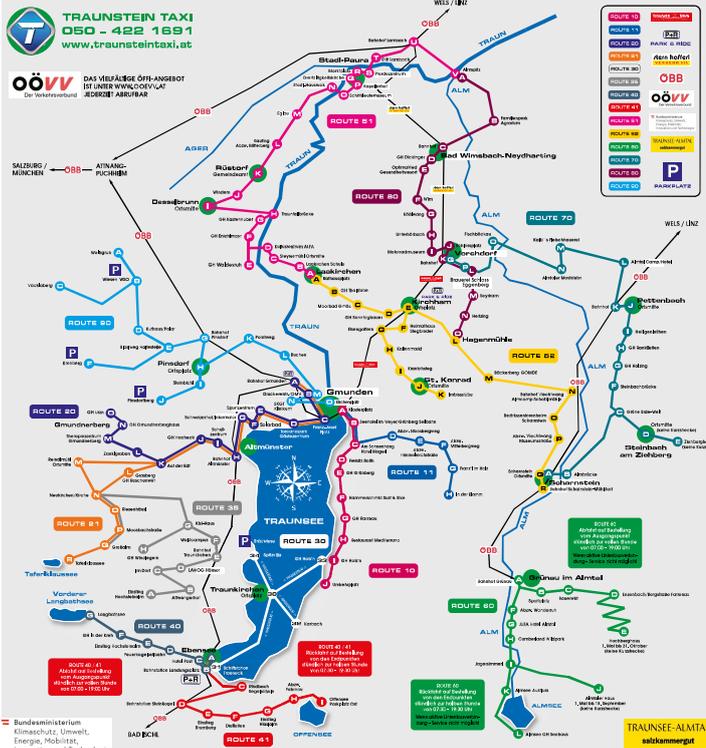
### Traunsteintaxi per Anruf bestellen:

- Rufen Sie mindestens 1 Stunde vorher mit aktiver Anruferkennung +43 (0) 50 – 422 1691 an
- Geben Sie Ausgangspunkt, gewünschte Abfahrtszeit, Name und Anzahl der Personen bekannt
- Kommen Sie pünktlich zum vereinbarten Haltepunkt

### Traunsteintaxi mit der App „otaxi“ bestellen:

Mit dieser App kann man das Traunsteintaxi zeitunabhängig, schnell und bequem bestellen. Mithilfe des GPS Systems am Handy zeigt die App den aktuellen Standpunkt des Users, und die nächst gelegene Haltestelle an. Weiters kann man das Traunsteintaxi zeitunabhängig bestellen und kann somit den Abfahrtstermin individuell wählen.

Alle Fahrzeuge sind mit Kindersitzen ausgestattet. Wichtig ist, etwaige Sonderwünsche beim Bestellvorgang bekanntzugeben.



### Corona Auflagen:

Es gilt die Maskenpflicht während der gesamten Fahrt und wegen der Abstandsregel, bitte nur am Rücksitz Platz nehmen.

Auszug aus möglichen Routen (auch in umgekehrter Richtung nutzbar):

**Route 70 Scharnstein:**  
Scharnstein Ortsmitte - Grüne Erde Welt - Steinbach a. Z. - Pettenbach - Fischböckau - Vorchdorf Bahnhof

**Route 60 Grünau im Almtal:**  
Grünau Bahnhof - Cumberland Wildpark - Almsee GH Seehaus

**Route 52 Laakirchen:**  
Laakirchen - Moorbad Gmös - Kirchham - Hagenmühle - Scharnstein

Text & Foto: Tourismusverband Traunsee-Almtal

Den Gesamtplan und die einzelnen Routen finden Sie unter: [www.diemobilitaet.at](http://www.diemobilitaet.at)

Kultur- und Heimatverein

## 13 Sportvereine - eine Ausstellung

**Sensenmuseum Geyerhammer**  
09. Mai bis 26. Oktober 2021



In unseren 13 heimischen Sportvereinen üben 2.600 Mitglieder die unterschiedlichsten Sportarten aus und tragen so zu einem aktiven Gemeinschaftsleben bei. Anhand von Fotos, Filmen und Ausstellungsstücken erhalten Sie einen Überblick über die Leistungen und Angebote unserer Sportvereine für Jung und Alt.

Die Eröffnung der Ausstellung findet am Samstag, 08.05.2021 um 15.00

Uhr statt, wenn es die Corona-Pandemie zulässt. Nähere Details dazu werden in Infokanal bekanntgegeben. Die Ausstellung kann während der normalen Museums-Öffnungszeiten besichtigt werden.

Gruppen sind jederzeit gerne gegen telefonische Voranmeldung willkommen.

*Text & Foto: Kultur- und Heimatverein*

VW Oldtimerclub

## Verschiebung Oldtimertreffen auf 2022



Wir müssen euch nun schweren Herzens bekannt geben, dass wir unser Oldtimertreffen im Mai aufgrund der unsicheren Corona-Lage erneut um ein weiteres Jahr auf 2022 verschieben müssen. Dieses Oldtimertreffen, das erste des VW-Oldtimerclub Scharn-

stein, soll etwas Besonderes werden, daher ist es uns ein persönliches Anliegen, dass das Fest ohne irgendwelche Einschränkungen stattfinden kann. Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei allen unseren Sponsoren für ihre Geduld und ihre Treue.

Wir werden den Ersatztermin wieder frühzeitig für alle Freunde des Clubs hier in der Gemeindezeitung, auf Facebook und im Scharnsteintext bekannt geben.



*Text & Fotos: VW Oldtimerclub*



## Der Termin für die **KinderUniAlmtal 2021** steht fest:

### Mittwoch, 14. bis Freitag, 16. Juli



Das bunte Programm der heurigen KinderUniAlmtal dreht sich unter anderem um Naturwissenschaft, Technik, Kunst und Bewegung.

**Heuer neu: Science Café für 14-18 Jährige am Freitag, 16.7. von 9 bis 15 Uhr**

TOP Wissenschaftler\*innen erzählen über ihre Forschung und wie sie wissenschaftlich arbeiten. So bekommst du direkt aus erster Hand einen Einblick in die moderne Wissenschaft.



Haltet euch den Termin frei und sagt ihn weiter an eure Freundinnen und Freunde!

Wir freuen uns auf euch!!

Das Programm ist ab Mitte Mai online  
**Inskription: ab Mittwoch, 2.6.2021**

Weitere Info unter: [www.kinderuni-ooe.at](http://www.kinderuni-ooe.at)

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Partnern und Sponsoren!

*Text & Fotos: KinderUni Almtal*





INSEL-Mädchen- und Frauenzentrum

## In der INSEL hat sich einiges getan

Hanelore Hollinetz übergab ihre Geschäftsführungsgagenden an Sabine Weninger-Bodlak, die das INSEL Team seit Januar in finanziellen und strategischen Bereichen als Geschäftsführerin unterstützt. Im Namen der Vorständinnen und aller INSEL Unterstützerinnen und Unterstützer bedanken wir uns bei Hanelore für die wunderbare Arbeit und wünschen ihr für den weiteren Weg alles Gute!

Das war noch nicht alles: DANKE an alle, die die INSEL Arbeit sei es ideell, materiell oder finanziell unterstützen! Wir danken im Namen des Vereins der Tischlerei Holzinger! Dank

Upcycling haben wir ein wunderschönes Büro, dass sich auf Besucherinnen freut. „Raum für mich“ ist das jüngste Projekt um Frauen in dieser anhaltenen Pandemie zu unterstützen. Wir bieten eine Stunde (sicheren) Raum für weibliche Einzelpersonen. Einfach über das Internet buchen, Lieblingsbuch einpacken und Ort wechseln.

Glücklicherweise ist der Frühling auf dem Weg und wir hoffen, dass wir einander endlich bald wieder so richtig begegnen können! Es grüßt das INSEL, Mädchen- und Frauenzentrum Team: Corina Handler-Thonhauser, Elisabeth Matitz, Sabine Weninger-Bodlak.

Öffnungszeiten:  
DI & MI: 8:30 bis 15:00 Uhr  
DO & FR: 8:30 bis 12:00 Uhr  
unter 07615/7626 oder unter  
beratung@imfz.at  
www.imfz.at



Text & Foto: INSEL

## Statistik Austria kündigt SILC Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Rechtsgrundlage der jährlichen Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, eine Verord-

nung des Europäischen Parlaments und des Rates sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen. Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt (Februar bis Mitte Juli). Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Als Danke-

schön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

Text & Foto: Statistik Austria



www.pflegeinfo-ooe.at

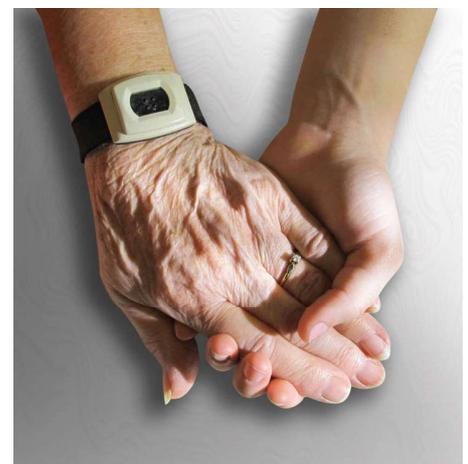
**Caritas**  
für Betreuung und Pflege

**SCHNELLE HILFE FÜR ANGEHÖRIGE**

**PFLEGE-HOTLINE 051 775 775**

Eine Initiative von [www.soziallandesrätin.at](http://www.soziallandesrätin.at)

SOZIALLANDESRÄTIN OBERÖSTERREICH



Sie haben Fragen rund um das Thema Pflege und Betreuung? Die Pflege-Hotline ist eine Informationsdrehscheibe zu allen relevanten Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten.



SV Scharnstein

### Wenn das Vereinswesen still steht...

**Sonntag Nachmittag:** Du bist am Fußballplatz und unterstützt deine Mannschaft. Du triffst Freunde und Bekannte. Du tauschst dich mit ihnen aus, hast Spaß und Freude.

**Samstag Vormittag:** Du bist am Fußballplatz und unterstützt die Nachwuchsmannschaft deines Sohnes oder deiner Tochter. Stolz verfolgst du das Spiel und tauschst dich mit den Eltern der anderen SpielerInnen aus, hast Spaß und Freude.

**Dienstag Nachmittag:** Deine Kinder nehmen am Nachwuchstraining teil. Sie treffen ihre Freunde, bewegen sich in der frischen Luft, lernen

soziales Verhalten in einer Mannschaft, haben Spaß und Freude. Normalerweise befinden wir uns seit Jänner in der Frühjahrsvorbereitung für die Meisterschaft. Etliche Stunden werden in Training und diversen Vorbereitungen investiert.

Seit Ende Oktober steht alles still. Die Auswirkungen dieses Stillstandes sind uns noch gar nicht bewusst. Vielen Nachwuchsspielern wird es schwerfallen, wieder in den Trainingsrhythmus zu kommen.

Vielen Vorstandsmitgliedern wird es

schwerfallen, wieder den üblichen Tätigkeiten nachzugehen, die in einem „normalen“ Vereinsjahr anfallen.

Genau das ist die Herausforderung, der wir mit Respekt, jedoch mit enormer Vorfreude entgegenblicken um aus dieser gesellschaftlichen Krise gestärkt hervor zu kommen.

Genau das ist die Herausforderung, die viele der Scharnsteiner Vereine gleich oder ähnlich trifft, und wo wir alle zusammenhelfen müssen, damit wir wieder positiv in die Zukunft blicken können.

### Lauf-Challenge für Patrick (Zwischenbericht)

Vom 1. Jänner bis Ende März laufen Spieler, Eltern, Großeltern und Geschwister der U13 und U14-Mannschaften der Spielgemeinschaft des UFC Grünau und des SV Scharnstein für Patrick Hauer. Unter dem Motto „Gemeinsam füreinander“ wird für den jungen Scharnsteiner, der seit Geburt an einem Herzfehler leidet und dessen Operationen und Therapien sehr kostenintensiv sind, fleißig gelaufen. Ursprünglich war geplant, in drei Monaten gemeinsam 5.000 Kilometer zu laufen und so 1.000,00 Euro

zu sammeln. Pro Kilometer kommen 0,20 Euro in einen Spendentopf, der von Sponsoren aufgefüllt wird. Zum Redaktionsschluss wurden mehr als 12.000 km am Lauf-Konto verbucht. Das entspricht zirka einer Fahrstrecke von Österreich nach Japan. Dabei liefen 94 Personen fast täglich (davon 30 Jugendspieler). Der „Kilometerkönig“ sammelte über 700 Kilometer.

Auch die Kampfmannschaft unterstützt diese großartige Aktion unseres Nachwuchses.



Wir bedanken uns bei allen bisherigen Sponsoren:

- Raiffeisenbank Almtal
- Wildpark Grünau
- Gasthaus Seehaus
- Marktgemeinde Scharnstein
- Lachmair Anlagentechnik GmbH
- Drack Raumexperten
- Gasthaus Germdiele
- Tischlerei Lidauer GmbH
- A2 Milch Bergbauernladen
- Treehunter David Grafinger
- Fußpflege Julia Bammer
- Physio Petra Kramesberger
- Romantikhof Almtalhof

Texte & Foto: SV Scharnstein



Lebenshilfe

### Herzenswünsche werden wahr

Die Erfüllung der Wünsche von den Bewohnern ist uns sehr wichtig. Es freut uns, dass wir auch im eintönigen Alltag des Lockdowns vielen Bewohnern ein Lächeln ins Gesicht zaubern konnten. Auf der Wunschliste standen neben einem Heim-Kinoabend mit Limo, Popcorn, Chips und Kinozeitung, ein interner Faschingsumzug. Dieser fand am 13. Februar rund um die Wohngruppe statt. Lt. den Bewohnern war es ein bisschen kalt (Julia Z.), die Krapfen und die Musik super (Horst Z.). Die Freude am Verkleiden spürte man durch und durch.



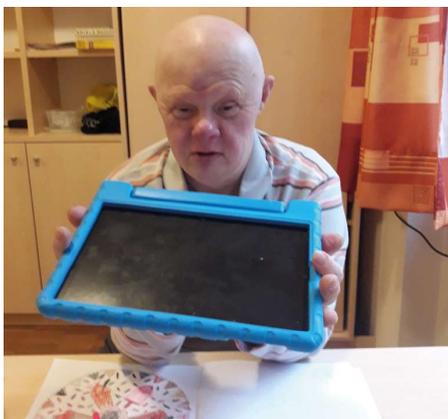
Weiters konnten wir Fr. Brigitte L. einen ganz großen Wunsch erfüllen. In Ihrer Kindheit hatten Tiere einen hohen Stellenwert. Da während der Pandemie keine Besuche mit Tieren möglich waren, hatte sie den Weihnachtswunsch Tiere zu sehen. Die Leitung genehmigte einer Begleiterin der Wohn Einrichtung einen Kurzbesuch mit ihren Hunden DIEGO & LEA. Die Freude war in ihr Gesicht geschrieben, sie erzählte allen Verwandte & Bekannten von diesem Besuch.

Wir wollen allen Verantwortlichen DANKEN die dazu beigetragen haben, dies zu ermöglichen.



Lebenshilfe

### Anonyme Tablet-Spende



Ein anonym Spender hat der Lebenshilfe ein Tablet gespendet. Die durch die Covid19 Pandemie eingeschränkte Kommunikation nach außen, kann dadurch mit Video Telefonie wesentlich verbessert werden. Jetzt ist es den Bewohnern besser möglich Kontakt mit ihren Liebsten zu halten. Weiter's sind Spiele, Fotografieren & YouTube Video schauen möglich. Dieses Gerät ist eine große Bereicherung! Ein herzliches DANKE, von allen Bewohnern an den anonymen Spender!

*Texte & Fotos: Lebenshilfe*

Almtaler Reit- und Fahrverein

### Der Verein in Zeiten von Corona

Der Almtaler Reit- und Fahrverein bewies sich auch in Zeiten von Corona als verlässlicher Veranstalter. Wie alle öffentlichen Sporteinrichtungen mussten während des 1. Lockdowns im vergangenen Jahr sowohl die Reithalle als auch sämtliche Außenanlagen gesperrt werden. Um dringend benötigte Krankenhausbetten nicht unnötig zu belegen, wurde das Reiten in der Zeit des 1. Lockdown gänzlich untersagt. Kutschenfahren außerhalb der Anlage blieb aufgrund des Fuhrwerkgesetzes weiterhin erlaubt. Besonders für unsere 4beinigen Partner bedeutete dies teilweise, das bereits für die kommende Saison begonnene Training von heute auf morgen einzustellen. Obwohl uns massive Sicherheitsvorkehrungen auferlegt wurden, entschlossen wir uns nach reiflicher Überlegung als einer der wenigen Veranstalter sowohl die Landesmeisterschaften in Dressur und Springen für Haflinger und Noriker Ende September als auch die OÖ Landesmeisterschaften für Ein- und Zweispänner Anfang Oktober auszutragen. Dank eines einge-

spielten Teams und der in den letzten Jahrzehnten erworbenen Routine, aber auch Dank der vorbildhaften Disziplin der Teilnehmer gelang uns bei beiden Turnieren ein reibungsloser Ablauf und die COVID – Sicherheitsvorkehrungen wurden vorbildlich eingehalten. Auch wenn wir alle nicht wissen, was uns das kommende Jahr bringen wird, stecken wir bereits in den Vorbereitungen für ein internationales Fahrturnier, das wir am Pfingstwochenende von 21. – 24. Mai 2021 austragen möchten. Auch ein Dressur- und Springturnier am 17./18. Juli 2021 Juli ist bereits geplant. Natürlich hoffen wir sehr, dass bei diesen Turnieren wieder Zuschauer erlaubt sind und wir so auch wieder viele Scharnsteiner Bürger/Innen auf unseren Veranstaltungen begrüßen dürfen.



*Text & Foto: Almtaler Reit- und Fahrverein*



# TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

## Der Bauernmarkt ist wieder da!



Gesunde und köstliche Produkte von Bauern aus der Region! Jetzt wieder jeden 1. Samstag im Monat, von 9.00 bis 11.30 Uhr am Kirchenplatz Scharnstein.

Besonders stolz sind wir auf unser neues Logo, das seit letzter Saison auf unsere neuen „Hinweisplanen“ gedruckt wurde.

Die Planen werden immer 1 Woche vor Marktbeginn aufgestellt und sind an folgenden Plätzen zu finden:

- bei der Einfahrt zum Kirchenplatz
- gegenüber vom KRAKI
- auf der Wiese In der Haid/Ober-sperr Richtung St. Konrad

Am Almtaler Bauernmarkt findet man die volle Vielfalt an unverfälschten Lebensmitteln von Bauern aus der Region! Einfach mal vorbeikommen und sich von unserem Angebot überzeugen. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Sollte genau an diesem Tag ein Feiertag sein, wird der Markt eine Woche später abgehalten! So auch im Mai! Im Gemeindekalender hat sich leider ein Fehler eingeschlichen! **Der Markt findet nicht am 1. Mai, sondern eine Woche später, am Samstag 8. Mai statt!!!**

SA: 3. April; SA: 8. Mai; SA: 5. Juni



Text & Foto: Fr. Kronberger

### Stammtisch für pflegende Angehörige

19:30 Uhr, Taverne Thann  
20. April / 18. Mai / 22. Juni  
Sommerpause: Juli und August

### Notar Sprechtage

am Marktgemeindeamt Scharnstein  
9.30 bis 11.30 Uhr.

- MI, 07.04.2021 - Dr. Weinberger
- MI, 21.04.2021 - Dr. Loidl
- MI, 05.05.2021 - Mag. Enzmann
- MI, 19.05.2021 - Dr. Weinberger
- MI, 02.06.2021 - Dr. Loidl
- MI, 16.06.2021 - Mag. Enzmann
- MI, 30.06.2021 - Dr. Weinberger

Allgemeine Rechtsauskünfte sind im Rahmen der Amtstage kostenlos.



## BLUTSPENDEAKTION SCHARNSTEIN

Mo., 29. März 2021 jeweils  
Di., 30. März 2021 15:30 - 20:30  
Mi., 31. März 2021 Uhr

Evangelische Kirche

Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH

1. Mai 2021	Schauschmieden, Geyerhammer Museum	15:00-16:00
8. Mai 2021	Im Herzen barfuß - Lieder und Texte, LMS Scharnstein	ab 20:00
5. Juni 2021	Schauschmieden, Geyerhammer Museum	15:00-16:00

# Haussammlung 2021

Die jährliche Haussammlungsaktion können wir im Jahr 2021 nicht wie gewohnt persönlich durchführen. Aufgrund der Corona-Pandemie sind wir auf Einsatzdienst und einen minimalen Ausbildungsbetrieb eingeschränkt.

Sie erleichtern uns durch ihre Spende die Aufbringung finanzieller Mittel zur Erhaltung der Schlagkraft von der Freiwilligen Feuerwehr Scharnstein.

Schnell – Professionell – Freiwillig



Ihre Spende kann auch steuerlich abgesetzt werden: Email mit vollständigem Namen, Adresse, Geburtsdatum und Betrag an: [kassa@ff-scharnstein.at](mailto:kassa@ff-scharnstein.at) oder nähere Infos finden sie auch auf: [www.ff-scharnstein.at](http://www.ff-scharnstein.at)



Danke für Ihre Spende  
IBAN: AT68 2032 0321 0057 1839

Text & Foto: FF Scharnstein



Unser Beitrag zum Umweltschutz:  
Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier